

Beschluss:

1. Der Stadtrat stimmt der vorgeschlagenen Vorgehensweise zu.
2. Der Stadtrat stimmt der Berufung einer Expert*innenkommission zu. Das Gremium soll geschlechterparitätisch besetzt werden.
Die Expert*innenkommission soll aus dem Kreis der Partizipant*innen laut 1.2 besetzt werden; es sollen zwei Partizipant*innen als Vertreter*innen für Betroffene einberufen werden. Das Gremium wird entsprechend ausgeweitet. Die Kommission soll zwei Mal jährlich mit den bereits bestehenden Forschungs- und Aufarbeitungsprozessen (auch außerhalb der Landeshauptstadt München) in den Austausch gehen.
3. Der Stadtrat stimmt der Aufarbeitung entlang des in Punkt 1.1 aufgeführten Fragenkatalogs zu.
4. Im Rahmen eines Markterkundungsverfahrens soll eine qualifizierte, wissenschaftliche Beratung vergaberechtskonform durch einen Dienstleister erfolgen, um aus den daraus resultierenden Erkenntnissen eine qualitativ hochwertige Ausschreibung für die Durchführung der Aufarbeitung durch ein Institut zu veranlassen.
5. Der Antrag Nr. 20-26 / A 00988 von der SPD/Volt-Fraktion und der Fraktion Die Grünen - Rosa Liste vom 01.02.2021 ist hiermit aufgegriffen.
6. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.